

## Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltigen Zeilen oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Auction von Büchern!

[33888.]

#### Großartige Bibliothek.

Montag den 18. d. M., Vormittag 10 Uhr,  
sollen in Berlin, Wilhelmstraße Nr. 3b (im  
Gölper'schen Speicher),

3369 Werke in 7078 Bänden,

enthaltend Schriften über:

Alterthumskunde, deutsche, englische, fran-  
zösische, spanische, portugiesische, italienische  
Literatur, Geschichtswerke, Geographie, At-  
lanten, Philosophie, Jurisprudenz, Medicin,  
Philologie, Naturwissenschaft, Mathematik,  
Theologie, Kirchengeschichte, Kriegswissen-  
schaft, Technologie, sowie Kunst- und Kupfer-  
werke,

öffentlich an den Meistbietenden gerichtlich  
versteigert werden.

Katalog liegt aus.

Berlin, Krausenstr. 2, I.

Der Königl. Gerichtsvollzieher  
Fr. Wiese.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### A b i s s.

[33889.]

Wir haben dem

Mitteldeutschen Vereins-Sortiment  
in Frankfurt a/M.

und dem

Schlesischen Vereins-Sortiment  
in Breslau

die Auslieferung unserer Verlagsartikel für die  
betreffenden Kreise übertragen.

Die Herren Sortimenter der bezeichneten  
Rayons wollen deshalb eilige feste Bestel-  
lungen auf unsere Artikel an obige Vereins-  
Sortimente richten, welche zu unseren Original-  
bedingungen liefern; à cond. wird wie bisher  
nur von Erfurt aus effectuirt.

Hochachtungsvoll

Erfurt, im Juli 1881.

Fr. Bartholomäus.

#### Commissionsübertragung.

[33890.] Herr Paul Anhuth in Danzig  
übertrug mir von heute ab seine Commis-  
sion, und erbitte alle für ihn bestimmten  
Scripturen, Packete etc.

Achtungsvollst

Leipzig, 15. Juli 1881.

Buchhandlung von Richard Bauer.

### Verkaufsanträge.

[33891.] Eine renommirte und respectable  
Musikalienhandlung mit großer Kundschaft  
(Verlag, Sortiment und Leihinstitut) in einer  
großen deutschen Stadt gelegen, ist käuflich zu  
überlassen. — Diese Handlung ist die bedeutendste  
am Ort, repräsentirt in ihrem Leihinstitut,  
dem Lager, den Platten und dem sonstigen In-  
ventar einen ungleich größeren Werth, als die  
Kaufsumme beträgt, und gewährt eine sichere  
Brotstelle. — Eventuell wäre die Filiale in  
einer anderen großen Stadt mit zu begeben.

Nur solche Reflectenten, die über 42—48000  
Mark nachweislich frei verfügen können, belieben  
ihre Abt. sub A. T. L. einzusenden an die  
Exped. d. Bl. für den „Bevollmächtigten  
der Musikalienhandlung“.

[33892.] Ein Sortiment mit dem festen  
Lager von 4600 M., der Geschäftseinrichtung  
(neu) 715 M. und den Ausständen 3520 M.,  
zusammen 8835 M., soll für den festen Preis  
von 9000 M. verkauft werden. Das betr. Ge-  
schäft liegt in der Prov. Hannover. Näheres  
sub R. A. durch die Exped. d. Bl.

[33893.] Eine seit 12 Jahren bestehende,  
des besten Rufs und Credits sich er-  
freuende Sortimentsbuchhandlung in  
einer norddeutschen Universitäts-  
stadt ist für 25,000 M. mit 19,000 M.  
Anzahlung zu verkaufen. Lagerwerth ca.  
17,000 M., elegante Ladeneinrichtung, und  
Nebenzweige, die einen Nettogewinn von  
1200 M. abwerfen. Der Umsatz betrug in den  
letzten Jahren ca. 44,000 M.  
Berlin. Elwin Staude.

[33894.] Die L. B. Kuhl'sche Buch-, Kunst-  
und Schreibmaterialienhdlg. in Darmstadt ist  
wegen Todesfalls zu verkaufen. — Jährlicher  
Umsatz ca. 60,000 M., festes Lager 12,000 M.,  
sehr bedeutende Continuationen.

Ernstliche Reflectenten können bei Hein-  
rich Störger in Darmstadt Auskunft erh.

[33895.] Ein seit ca. 70 Jahren bestehendes  
Sortimentsgeschäft mit jährlichem Umsatz  
von ca. 40,000 Mark ist ohne Activa und Passiva  
sogleich zu verkaufen.

Offerten unter X. 222. befördert die Exped.  
d. Bl.

### Theilhaberangebote.

[33896.] Ein Nicht-Buchhändler, Officier, möchte  
sich bei einem Verlage oder Antiquariat mit  
15,000 oder je nach Rentabilität bis zu 40,000 Mark  
activ betheiligen.

Reelle Offerten bei Zusicherung strengster  
Discretion sub F. A. D. durch die Exped. d.  
Bl. erbeten.

### Kaufgesuche.

[33897.] Ein literarisch befähigter Buchhändler  
mit ausgezeichneten Referenzen, der über ca.  
40,000 Mark verfügt, wünscht einen rentablen  
Verlag oder eine Localzeitung mit oder  
ohne Druckerei zu kaufen, event. sich zu asso-  
ciiren. Gef. Offerten unter Z. 4977. P. an  
J. Bard & Co. in Halle a/S.

[33898.] Gesucht wird ein gangbarer Verlag  
einheitlicher Richtung bei baarer Anzahlung von  
15,000 Mark. Offerten sub F. A. B. durch  
die Exped. d. Bl.

### Theilhaberangebote.

[33899.] Associégesuch für ein Zeitungs-  
Unternehmen. — Zur Neubegründung eines  
periodisch erscheinenden größeren Zeitungs-  
Unternehmens für Berlin wird ein Capitalist  
(Buchhändler, Buchdrucker, Papierhändler) als  
stiller oder öffentlicher Associé gesucht. Das  
geplante Zeitungs-Unternehmen, welches bisher  
noch nicht in Berlin vertreten ist und die  
größte Prosperität verspricht, soll am 1. October,  
spätestens 1. Januar ins Leben treten. Suchen-  
der, bisher Vorstand eines größeren Berliner  
Verlagsgeschäftes, theilhaftig sich neben seiner  
Arbeitskraft selbst mit einem größeren Betriebs-  
capital. Offerten sub M. N. 100. durch die  
Exped. d. Bl.

### Fertige Bücher u. s. w.

#### Nur auf Verlangen!

[33900.]

In meinem Verlage erschien soeben:

#### Humoresken

aus

#### dem jüdischen Volksleben

von

Lion Wolff.

(Inhalt: „Im Cheder.“ „Die Schabbes-  
kugel.“ „Gezwickt.“ „Der Mohel auf  
Reisen.“)

Preis 1 M. 25  $\lambda$  ord., 95  $\lambda$  netto, 85  $\lambda$  baar.

Die vorliegenden Humoresken, deren  
Verfasser namentlich in jüdischen Kreisen  
durch seine früheren Schriften vorthellhaft  
bekannt ist, schildern in fesselnder Sprache  
mit erschütterndem Humor Scenen aus der  
jüdischen Schule (Cheder) und aus dem  
jüdischen Volksleben. Einzelne Bilder er-  
innern lebhaft an die weltberühmten Gym-  
nasial-Humoresken von E. Eckstein und  
werden gewiss allseitigen Beifall, und be-  
sonderes Interesse bei jüdischen Lesern er-  
regen.

Ich mache namentlich auf diese Er-  
scheinung die Handlungen in Baden-Baden,  
Berlin, Emden, Frankfurt a/M., Gnoien,  
Hamburg, Linz a/R., Norden, Saarbrücken,  
Saarlouis, Zweibrücken aufmerksam, in  
welchen, resp. in deren Nähe der Verfasser  
längere oder kürzere Zeit gewirkt hat.  
Ebenso werden Handlungen, die dem buch-  
händlerischen Vertrieb auf Bahnhöfen ihre  
Aufmerksamkeit schenken, gebeten, sich  
Probeexemplare schicken zu lassen.

Einzelne Exemplare des Werkchens  
stehen à cond., Prospective in beliebiger An-  
zahl gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Rostock, 14. Juli 1881.

Carl Meyer's Verlag.